



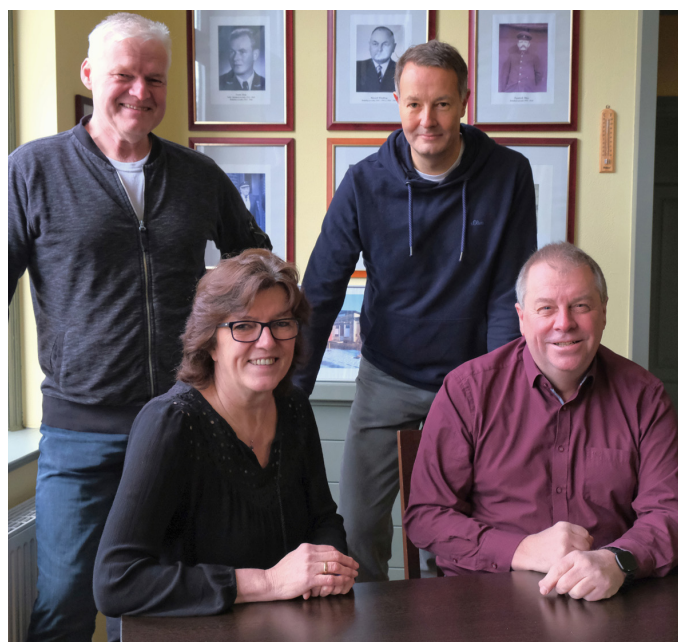
Transparente, zukunftsorientierte und nachhaltige Politik, damit die Menschen in unseren Gemeinden wissen, „wohin die Reise geht“

An alle Haushalte! Deinste/Helmste

Ausgabe April 2022

Liebe Mitbürger*innen in Deinste und Helmste,

nach der Wahl im September haben wir, FWG-Pro Bürger und Bündnis 90 die Grünen, uns zu einer Gruppe „FWG/Grüne“ im Gemeinderat Deinste zusammengeschlossen. An dieser Stelle möchten wir uns nochmal bei Ihnen/Euch für das ausgesprochene Vertrauen bedanken.



Vorne sitzend von links:

Inge Vagts

FWG Pro-Bürger

vagts-fwg-gruene@web.de

Mitglied: Gemeinderat Deinste

Stellv. Vorsitz Ausschuss

Jugend, Kultur und Soziales

Samtgemeinderat Fredenbeck

Helmut Klintworth

FWG Pro-Bürger

klintworth-fwg-gruene@web.de

stellv. Bürgermeister

Mitglied: Gemeinderat Deinste

Verwaltungsausschuss Deinste

Samtgemeinderat Fredenbeck

Hinten stehend von links:

Gerhard Dammann

FWG Pro-Bürger

dammann-fwg-gruene@web.de

Mitglied: Gemeinderat Deinste

Bau- u. Wegeausschuss

Deinste

Markus Winter

Bündnis 90 die Grünen

winter-fwg-gruene@web.de

Mitglied: Gemeinderat Deinste

Vorsitz Ausschuss Jugend,

Kultur und Soziales

Bau- u. Wegeausschuss Deinste

Gemeinsam haben wir uns für die nächsten Jahre einiges vorgenommen.

Insbesondere für die Bereiche Jugend, Kultur und Soziales sollte der Gemeinderat in Zukunft besser aufgestellt sein.

Auf Antrag unserer Gruppe wurde nun als erstes sichtbares Zeichen die Bildung eines Ausschusses für „Jugend, Kultur und Soziales“ auf den Weg gebracht. Unser Antrag wurde in der Ratssitzung am 20.01.2022 einstimmig von allen Ratsmitgliedern unterstützt.

Erste Schwerpunkte der Ausschussarbeit sind:

- Förderung der Jugendarbeit insbesondere Implementierung eines regelmäßigen Jugendtreffs in den beiden Gemeindeteilen Helmste und Deinste
- Bestandsaufnahme der Spielplätze

- Prüfung einer Einrichtung eines Jugendraumes im vorhandenen Dorfgemeinschaftshaus in Helmste
- Vereinsarbeit in den Gemeinden: regelmäßiger Austausch zwischen Vereinen und Politik organisieren
- Förderung von kulturellen Veranstaltungen
- Angebote für ältere Mitbürger
- Unterstützung von Ehrenamt und Initiativen unserer Bürger

Wir haben uns viel vorgenommen, das alles geht aber nicht ohne die Mitwirkung der Mitbürger *innen --- also es geht nicht ohne EUCH!

Wir freuen uns darauf!

Weiter auf der Rückseite →

Bericht aus den Sitzungen

Haushalt

Zum besseren Verständnis möchten wir einige Informationen zum Haushalt geben:

Der Haushalt setzt sich zusammen aus Steuereinnahmen (ca.90%) der Rest kommt aus anderen Erträgen (z.B. Zuwendungen, Auflösungsverträge, privatrechtliche Erträge ...)

Zu den Erträgen aus Steuern gehören die Grundsteuer A und B, sowie die Gewerbesteuer, die Einkommensteuer, der Umsatzsteueranteil und nicht zuletzt auch die Hundesteuer. Wobei die Einkommensteuer und die Gewerbesteuer den größten Anteil darstellen.

Aus all diesen Einnahmen sind dann aber die Samtgemeindeumlagen sowie die Kreisumlage zu zahlen. Diese beiden Umlagen belaufen sich für das Jahr 2022 auf ca. 83,5%. Somit verbleiben zur „freien Verfügung“ für die Gemeinde Deinste einmal gerade 16,5% vom Gesamthaushalt, aus dem wir dann alle unsere Aufgaben finanzieren müssen. In realen Zahlen ausgedrückt sind das von 2.671.100 € Gesamteinnahmen ca. 400.000 €.

Bei der gesamten Betrachtung darf man allerdings nicht vergessen, dass wir von den Umlagezahlungen auch wieder profitieren. Die Samtgemeinde übernimmt z.B. die nicht unerheblichen Kosten für die Schulen, Kindergärten, Feuerwehren, Samtgemeindestraßen usw. Gleiches gilt für den Landkreis mit seiner Kreisumlage.

Repowering Windpark

Die Deinste-Helmste Wind GmbH möchte bis 2024 die bestehende Windparkanlage mit zurzeit max.186 Meter Höhe zurückbauen und gegen vier, maximal fünf größere Windanlagen mit einer Höhe von max. 240 Meter austauschen. Die Fakten: weniger Windräder aber mehr Höhe bei fast gleicher Leistung. Wir unterstützen das Repowering und haben in den Ausschüssen und im Gemeinderat entsprechend abgestimmt. Bis zur Umsetzung aber wird diese Maßnahme Bürger, Rat und Verwaltung noch weiter beschäftigen. Sprecht uns gerne an und bringt euch ein.

Agri Solarpark Deinste

In der Gemeinderatsitzung am 15.3.2022 wurde uns die Planung für den Agri-Solarpark vorgestellt, welcher am Ortseingang von Deinste entstehen soll. Die gesamte Fläche beträgt 56ha und erstreckt sich in nördlicher Richtung bis in die Gemarkung Hagen hinein.

Nach langen Diskussionen und Abwägungen im Vorfeld, wie auch in der Gemeinderatsitzung haben wir uns dar-

auf verständigt den Aufstellungsbeschluss zu fassen. Dem Planungsbüro wurde mitgeteilt einen Abstand von 75m zur Kreisstraße in der Planung zu berücksichtigen.

Als nächstes erstellt nun das Planungsbüro einen Entwurf und stellt diesen dann wieder dem Gemeinderat in einer öffentlichen Sitzung vor. Erst dann beginnt die eigentliche Bauleitplanung mit Gutachten, Abwägungen, Anhörungen und Beschlüssen.

Wir werden den Weg bis zum finalen Beschluss sachlich, kritisch und aufmerksam begleiten, weil wir es als unumgänglich erachten alle Belange vor allem die der Bürger mit in die Entscheidung einzubeziehen. Nur so kann ein für alle Kompromissfähiger Satzungsbeschluss gefasst werden.

Straßenausbau in Deinste

Schon lange ist geplant einige Straßen und Straßenabschnitte in Deinste und Helmste zu erneuern. Auf der letzten Ratssitzung wurde nun der Ausbau der Straße „Auf dem Reller“ in Deinste auf den Weg gebracht. Hier kann jetzt die Ausschreibung erfolgen und dann sollte noch in diesem Jahr damit gestartet werden. Aber: Die Erneuerung der Einmündung „An der Bahn“ muss aufgrund gestiegener Preise leider auf das nächste oder übernächste Jahr verschoben werden. Wir bleiben dran.

Dörpshus in Helmste

Auf der ersten Sitzung des neuen Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales wurde der Wunsch der Helmsster Bürger*innen besprochen, dass die alte Feuerwehrgarage, die am Dorfgemeinschaftshaus anschließt zu einem Jugendraum ausgebaut werden soll. Es soll auch gleichzeitig dort ein Gemeinschaftsraum für den Verein „die Sonntagskicker“ entstehen. Die Möglichkeit den Jugendlichen einen ständigen Begegnungsort zu ermöglichen fand im Ausschuss großen Zuspruch, und somit wurde dann der Antrag auch einstimmig angenommen.

Wir planen in naher Zukunft uns mit den Vereinen, den ehrenamtlichen Mitbürger*innen, den Senioren*innen und mit den Jugendlichen unserer Gemeinde einen regelmäßigen Austausch (evtl. in Form eines „runden Tisches“) stattfinden zu lassen. Wir freuen uns dann auf intensive und interessante Gespräche.

Für Anregungen, Fragen, Ideen, Lob und Kritik stehen wir jederzeit zur Verfügung und freuen uns über einen Austausch, gerne persönlich oder auch unter

info-fwg-gruene@web.de